

# STATISTISCHE BERICHTE



0 3. MRZ. 2000

Sen

Ausgegeben  
Wiwi Sen

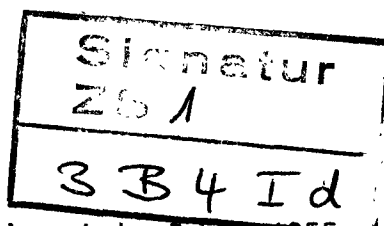


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.: III/25/94

Erschienen am 10. Februar 1956

Z643



Das Fangergebnis der See- und Küstenfischerei im Jahre 1955

(Vorläufiges Ergebnis)

( 5273 )

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Das Fangergebnis der See- und Küstenfischerei im Jahre 1955 belief sich auf 774 000 t Fische, Schal- und Krustentiere mit einem vorläufigen Erzeugererlös von 258,6 Mill.DM. Davon wurden 751 300 t mit einem Fangerlös von 248,5 Mill.DM im Bundesgebiet und 22 500 t mit einem Fangerlös von 10,1 Mill.DM unmittelbar vom Fangplatz aus im Auslande angelandet. Im Vergleich mit dem Vorjahre, das teilweise durch ungünstige Fangverhältnisse gekennzeichnet war, ergibt sich eine Steigerung der Gesamtfangmenge um 15,7 vH. Die im Bundesgebiet angelandete Fangmenge stieg gegenüber 1954 um 14 vH und der Fangerlös um 8,7 vH. Auch die Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland wiesen wieder eine erhebliche Steigerung auf. Ein Fangergebnis von dieser Höhe hatte die deutsche See- und Küstenfischerei bisher nicht zu verzeichnen.

Von den Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Bundesgebiet entfielen 509 400 t Seefische mit einem Erzeugererlös von 178,1 Mill.DM auf die Dampferhochseefischerei. Sie landete damit 67,8 vH der Gesamtmenge an und erzielte 71,6 vH des Wertes der Anlandungen im Bundesgebiet. Gegenüber dem Vorjahre ist eine Steigerung der Fangmenge um 11 vH und des Erlöses um 5,6 vH eingetreten. Von der Fangmenge entfielen 192 000 t, das sind 37,7 vH, auf den Hering; im Vorjahre, das ebenfalls kein gutes Heringsfangjahr war, hatte der Anteil des Herings an den Fängen der Dampferhochseefischerei noch 42 vH betragen. Besonders günstig entwickelt hat sich auf Grund ungewöhnlich großer Rotbarschfänge insbesondere auf neuen Fangplätzen in der Dänemarkstraße (zwischen Grönland und Island) der Frischfischfang der Fischdampfer. An der Steigerung von Fangmenge und Erlös sind alle vier großen Seefischmärkte, die zugleich Heimathäfen der Fischdampferflotte sind, beteiligt. Hinsichtlich des Anteils der vier Plätze an der Menge der Anlandungen der Dampferhochseefischerei sind keine größeren Änderungen eingetreten. Die Leistungsfähigkeit der Fischdampferflotte wurde im Laufe des Jahres durch 21 Neubauten weiterhin erheblich gesteigert. Der Abgang belief sich auf 18 meist ältere Schiffe. Der Flottenstand von 212 Schiffen mit 105 737 BRT am 1.1. 1955 wurde dadurch auf 217 Schiffe mit 113 882 BRT am 1.1.1956 vergrößert; davon waren 4 Fischdampfer mit 1 803 BRT nicht im Einsatz.

Das Fangergebnis der Großen Heringsfischerei (Loggerfischerei) stellte sich auf 68 530 t im Werte von rund 30,5 Mill.DM. Davon wurden 3 900 t grüne Heringe und Frischfische vor Beginn der eigentlichen Treibnetzheringssaison an den drei großen Seefischmärkten der Nordseeküste angelandet. Am Gesamtfang der See- und Küstenfischerei ist die Loggerfischerei mit 9,1 vH beteiligt. Gegenüber dem Vorjahre sind die Fänge um fast 13 vH angestiegen. 73 Motorlogger und 27 Motorschiffe, insgesamt also 100 Fahrzeuge mit 21 051 BRT, haben in der Saison 702 Fangreisen ausgeführt und 58 815 t Hering in der Nordsee und 5 817 t im Kanal gefangen.

Die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei erzielte 1955 ein Fangergebnis von 173 000 t Fische, Schal- und Krustentiere mit einem Erzeugererlös von 39,9 Mill.DM. Damit erreichte dieser Betriebszweig ein Ergebnis, das in dieser Höhe bisher nicht erzielt wurde. Die mengenmäßige Steigerung belief sich gegenüber dem vorhergehenden Jahr auf 28 vH und die wertmäßige Steigerung auf 22 vH. Am Gesamtfang war die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei mit 23,1 vH, an dem Gesamterlös jedoch nur mit 16,1 vH beteiligt. Die Vergrößerung der Fangmenge ist vor allem auf den intensiveren Fang von Industrieheringen, die ausschließlich für die Verwertung in Fischmehlfabriken gefangen werden, sowie auf einen günstigen Verlauf der Krabben(Garnelen)-fischerei in der Nordsee zurückzuführen.

Die Steigerung der Gesamtanlandungen ist vor allem auf größere Frischfischfänge zurückzuführen, so daß die in den letzten Jahren regelmäßig während der Herings-saison eingetretene ungenügende Versorgung der Märkte mit Frischfischen 1955 nicht in Erscheinung trat. Der Anteil der vier wichtigsten Konsumfischarten Rotbarsch (19,5 vH), Kabeljau (10,7 vH), Seelaachs (6,8 vH) und Schellfisch (2,6 vH) ist weiterhin angestiegen und machte im abgelaufenen Jahre, obgleich

die Seelachsfänge zurückgingen, rund 40 vH aus gegen 37,3 vH im Jahre 1954. Der Anteil des Herings, der vor allen Fischarten mengen- und wertmäßig an der Spitze steht, ist seit 1953 rückläufig. Wenn auch die absolute Fangmenge auf Grund höherer Anlandungen der Großen Heringsfischerei und größerer Industrieheringsfänge der Hochseekutter um gut 20 000 t angestiegen ist, so verminderte sich der Anteil des Herings am Gesamtfang doch von 47,7 vH 1954 auf 44,6 vH. 1953 hatte dieser Anteil noch 48,4 vH betragen.

In der Befischung der einzelnen Fanggebiete sind weitere erhebliche Veränderungen eingetreten. Die Bedeutung der Nordsee, die nunmehr fast die Hälfte der Anlandungen der See- und Küstenfischerei im Bundesgebiet lieferte, ist noch weiter angewachsen. Das zweite große Heringsfanggebiet, der Kanal, der 1954 den dritten Platz unter den Fanggebieten einnahm, fiel dagegen wegen unbefriedigender Fänge erheblich zurück. Eine Verlagerung größeren Umfangs ergab sich unter den Frischfischfanggebieten. Die Fischerei unter Grönland, die 1954 nur gut 1 000 t brachte, lieferte 1955 auf Grund einer sehr guten Rotbarschfischerei vor der Ostküste dieses Fanggebietes über 57 000 t. Auch die Anlandungen von der Norwegischen Küste und von Färöer lagen beträchtlich höher als im Vorjahre. Das wichtigste Frischfischfanggebiet, Island, wurde dagegen nicht in dem Umfange befischt wie in früheren Jahren; die Fangmengen gingen daher um rund 50 000 t zurück. Erstmals nach dem Kriege wurde von deutschen Fischdampfern wieder bei Spitzbergen gefischt.

Von den im Jahre 1955 angelandeten Fangmengen sind rund 581 000 t dem menschlichen Konsum zugeführt worden, während 170 000 t zu Fischmehl und Fischöl verarbeitet wurden. Gegenüber dem Vorjahre ist eine Steigerung der für den menschlichen Konsum verwerteten Fangmengen um 52 000 t und der in Fischmehlfabriken und Garnelendarren verarbeiteten Mengen um 42 000 t eingetreten.

An den nicht für den menschlichen Konsum verwerteten Fängen waren die Betriebsarten wie folgt beteiligt:

Dampferhochseefischerei	47 900 t	=	28,2 vH
Logger im Frischheringsfang	800 t	=	0,5 vH
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	121 000 t	=	71,3 vH
davon			
Futterkrabben	37 300 t		

Der durchschnittliche Erzeugererlös für die Anlandungen der See- und Küstenfischerei im Bundesgebiet war im Zusammenhang mit der reichlicheren Versorgung des Marktes gegenüber dem Vorjahre rückläufig. Auf Grund der bisher vorliegenden Zahlen läßt sich für das Jahr 1955 ein vorläufiger Durchschnittserlös von 33,1 Pf je kg errechnen. Da 1954 der Durchschnittserlös 34,8 Pf betragen hatte, ist ein Rückgang um 1,7 Pf je kg festzustellen. 1953 belief sich der Fangerlös nur auf 29,5 Pf je kg.

### Gesamtanlandungen nach Fischereibetriebsarten

Fischereibetriebsart	Menge in t.		Erzeugererlös in 1 000 DM	
	1955	1954	1955	1954
Dampferhochseefischerei	509 428	461 030	178 054	168 679
Logger im Frischheringsfang	3 897	3 127	1 138 <sup>1)</sup>	957
Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)	64 632	57 628	29 382 <sup>1)</sup>	26 198
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	173 337	135 173	39 933	32 735
Gesamtanlandungen	751 294	656 959	248 506	228 569

<sup>1)</sup> Endgültige Erlösangaben für die Anlandungen der Großen Heringsfischerei fallen erst später an; die vorläufigen Angaben wurden auf der Basis des Vorjahreserlöses errechnet.

### Gesamtanlandungen nach wichtigsten Fischarten

Fischart	Menge		Anteil am Gesamtfang		Erlös		Anteil am Gesamterlös	
	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954
	t		vH		1 000 DM		vH	
Hering	334 801	313 523	44,6	47,7	100 294	99 530	40,4	43,5
Kabeljau, Dorsch	80 088	59 770	10,7	9,1	28 939	23 465	11,6	10,3
Schellfisch	19 714	12 637	2,6	1,9	7 113	5 352	2,9	2,3
Seelachs	50 890	53 662	6,8	8,2	18 051	19 671	7,3	8,6
Rotbarsch	146 222	118 829	19,5	18,1	55 495	47 318	22,3	20,7
Krabben und Krebse	43 040	32 990	5,7	5,0	8 352	6 309	3,4	2,8
Sonstige	76 540	65 549	10,2	10,0	30 263	26 924	12,2	11,8
Insgesamt	751 294	656 959	100	100	248 506	228 569	100	100

### Gesamtanlandungen nach Fanggebieten

Fanggebiet	t		vH		1 000 DM	
	1955	1954	1955	1954	1955	1954
Nordsee	367 522	318 291	48,9	48,4	104 150	98 188
Kanal	39 002	48 422	5,2	7,4	14 148	15 057
Ostsee	38 181	34 474	5,1	5,2	11 677	10 748
Kattegat und Skagerrak	578	956	0,1	0,1	478	599
Island	131 695	181 360	17,5	27,6	53 120	76 261
Norwegische Küste	59 226	39 978	7,9	6,1	20 901	14 679
Barentssee	13 274	11 268	1,8	1,7	5 618	5 107
Bäreninsel	1 197	1 301	0,2	0,2	391	207
Spitzbergen	947	-	0,1	-	297	-
Grönland	57 145	1 134	7,6	0,2	20 942	409
Färöer	10 427	1 987	1,4	0,3	4 059	981
Mischr. u. sonst. Fanggeb.	32 100	17 787	4,3	2,7	12 727	6 373
Insgesamt	751 294	656 959	100	100	248 506	228 569

### Gesamtanlandungen nach Küstenländern

L a n d	1955		1954	
	Menge in t	Erl. in 1000 DM	Menge in t	Erl. in 1000 DM
Bremen	297 413	107 013	265 998	100 120
Niedersachsen	242 967	75 501	201 384	65 210
Hamburg	108 093	36 943	102 615	36 832
Schleswig-Holstein	102 821	29 050	86 963	26 408
Insgesamt	751 294	248 506	656 959	228 569

Gesamtanlandungen nach Monaten und Fischereibetriebsarten

Monat	Dampferhochseefischerei		Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Insgesamt	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM <sup>1)</sup>	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	26 160	12 194	-	-	4 670	1 597	30 830	13 791
Februar	33 618	12 459	-	-	7 572	1 988	41 190	14 447
März	39 771	14 425	36	14	10 142	2 424	49 948	16 863
April	35 358	12 080	993	285	7 209	2 564	43 560	14 929
Mai	24 188	8 194	1 970	523	8 830	2 986	34 987	11 702
Juni	27 709	9 697	9 219	4 099	10 165	3 474	47 094	17 269
Juli	43 332	12 285	13 054	5 934	20 546	4 351	76 932	22 570
August	69 239	19 862	10 436	4 744	32 057	6 087	111 732	30 693
September	62 503	18 868	10 517	4 781	29 872	5 270	102 891	28 919
Oktober	59 655	21 608	8 233	3 743	18 984	3 948	86 873	29 299
November	46 331	18 801	8 178	3 718	15 765	3 316	70 274	25 834
Dezember	41 565	17 582	5 892	2 679	7 525	1 929	54 982	22 190
Insgesamt	509 428	178 054	68 529	30 519	173 337	39 933	751 294	248 506
dagegen 1954	461 030	168 679	60 755	27 155	135 173	32 736	656 959	228 569

1) Für die Große Heringsfischerei auf Basis des Vorjahreserlöses errechnet.

Gesamtanlandungen nach Monaten und wichtigsten Fischarten (t)

Monat	Hering	Kabeljau, Dorsch	Schell- fisch	Seelachs	Rot- barsch	Sprott	Scholle	Krabben u. Krebse	Sonstige	Insgesamt
Januar	1 020	7 950	1 020	7 678	7 088	35	231	2	5 806	30 830
Februar	3 243	6 532	1 801	8 235	11 989	1 500	364	2	7 524	41 190
März	8 088	6 978	6 567	10 014	11 796	918	241	89	5 258	49 948
April	5 046	6 121	3 861	4 684	16 273	141	172	2 723	4 539	43 560
Mai	5 757	7 376	1 893	2 971	9 975	78	210	2 714	4 014	34 987
Juni	12 944	11 403	639	2 219	11 563	33	443	3 050	4 801	47 094
Juli	48 935	3 492	682	1 504	12 818	52	206	4 460	4 783	76 932
August	82 513	7 354	432	1 975	7 870	7	148	6 386	5 047	111 732
September	68 448	5 355	329	1 984	10 017	13	131	9 527	7 088	102 891
Oktober	42 038	3 071	322	1 401	24 879	19	152	7 706	7 284	86 873
November	35 131	4 353	1 047	2 833	13 545	1 139	206	5 474	6 546	70 274
Dezember	21 638	10 104	1 121	5 392	8 409	957	115	907	6 340	54 982
Insgesamt	334 801	80 088	19 714	50 890	146 222	4 892	2 619	43 040	69 030	751 294
dagegen 1954	313 523	59 770	12 637	53 662	118 829	761	3 406	32 990	61 381	656 959

Gesamtanlandungen nach Hering und anderen Fischarten

Monat	Insgesamt	Hering				Andere Fischarten		
		Dampferhoch- seefischerei	Gr. Herings- (Logg.) Fisch.	Kl. Hochsee- u. Küstenfisch.	Alle Fischereibetriebsarten	t	vH	t
Januar	30 830	25	-	995	1 020	3,3		29 810
Februar	41 190	1 501	-	1 742	3 243	7,9		37 947
März	49 948	2 352	15	5 722	8 088	16,2		41 860
April	43 560	2 463	722	1 861	5 046	11,6		38 514
Mai	34 987	1 070	1 927	2 760	5 757	16,4		29 230
Juni	47 094	962	9 202	2 780	12 944	27,5		34 150
Juli	76 932	23 484	13 054	12 395	48 935	63,6		27 997
August	111 732	50 345	10 436	7 870	68 448	60,8		50 279
September	102 891	42 505	10 517	15 425	68 448	66,5		34 443
Oktober	86 873	28 996	8 233	9 809	42 038	48,4		44 834
November	70 274	24 148	8 178	2 805	35 131	50,0		35 144
Dezember	54 982	14 287	5 892	1 459	21 638	39,4		33 344
Insgesamt	751 294	192 139	68 176	74 486	334 801	44,6		416 493
dagegen 1954	656 959	193 693	60 600	59 231	313 523	47,7		343 436

Gesamtanlandungen nach Monaten und Fanggebieten (t)

Monat	Nord-see	Kanal	Ost-see	Katte-gat	Ska-ger-rak	Is-land	Norweg. Küste	Barents-see	Bären-inseI	Spitz-bergen	Grön-land	Fä-röer	Misch-reisen u. sonst. Fanggeb.	Insge-samt
Januar	1 409	-	3 500	164	-	13 933	7 147	3 699	-	-	149	104	725	30 830
Februar	7 167	-	3 599	85	3	10 645	9 773	-	-	-	-	6 451	3 468	41 190
März	10 259	-	3 735	-	-	18 317	15 595	-	-	-	278	-	1 764	49 948
April	9 066	-	2 831	60	-	15 738	14 825	-	-	-	-	-	1 040	43 560
Mai	8 501	-	4 251	6	2	14 224	5 103	802	-	-	247	113	1 737	34 987
Juni	18 324	-	2 579	9	-	20 512	498	-	-	258	4 415	73	424	47 094
Juli	56 076	-	1 857	28	4	9 174	255	-	-	-	6 127	-	3 412	76 932
August	92 814	-	2 107	13	-	9 707	-	-	-	689	4 098	576	1 728	111 732
Sept.	82 143	-	2 130	20	-	6 040	596	257	-	-	5 442	2 808	3 456	102 891
Oktober	54 202	-	3 012	45	-	503	1 346	1 090	-	-	25 285	302	1 087	86 873
Novemb.	23 038	18 890	5 178	85	-	4 057	1 050	1 814	-	-	8 879	-	7 283	70 274
Dezemb.	4 522	20 112	3 402	53	-	8 845	3 037	5 613	1 197	-	2 225	-	5 977	54 982
Insges.	367 522	39 002	38 181	569	9	131 695	59 226	13 274	1 197	947	57 145	10 427	32 100	751 294
dagegen 1954	318 291	48 422	34 474	915	41	181 360	39 978	11 268	1 301	-	1 134	1 987	17 787	656 959

Anlandungen der Fischdampfer nach Anlandeplätzen und Monaten

Monat	Bremerhaven		Cuxhaven		Hamburg		Kiel		Insgesamt	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	15 480	7 284	6 733	3 100	3 082	1 440	866	371	26 160	12 194
Februar	18 737	7 070	9 680	3 512	3 896	1 427	1 304	430	33 618	12 459
März	21 124	7 942	11 039	3 915	5 939	2 015	1 668	553	39 770	14 425
April	18 124	6 512	9 655	3 150	5 288	1 682	2 292	735	35 358	12 080
Mai	12 595	4 562	6 909	2 404	3 597	1 177	1 086	352	24 187	8 194
Juni	14 418	5 104	5 899	2 034	5 355	1 871	2 038	687	27 709	9 697
Juli	19 351	5 588	10 502	2 973	10 629	2 945	2 849	779	43 332	12 285
August	30 522	9 059	16 042	4 619	17 679	4 849	4 995	1 335	69 239	19 862
September	27 790	8 643	15 543	4 651	15 639	4 580	3 531	994	62 503	18 868
Oktober	27 430	10 116	15 421	5 591	13 036	4 584	3 768	1 317	59 655	21 608
November	21 076	9 179	12 168	4 830	9 561	3 541	3 526	1 250	46 331	18 801
Dezember	20 743	8 984	12 604	5 265	6 493	2 688	1 724	645	41 565	17 582
Insgesamt	247 391	90 043	132 195	45 743	100 194	32 799	29 648	9 468	509 428	178 054
dagegen 1954	223 839	84 965	115 187	41 700	95 005	32 785	27 000	9 229	461 030	168 679

Fangmengen der See- und Küstenfischerei, die nicht  
für die menschliche Ernährung verwendet wurden (t)

Monat	Insgesamt	davon			
		Dampfer- hochsee- fischerei	Logger im Frischher.u. Frischf.fang	Kl.Hochsee- u.Küstenfischerei insgesamt	darunter Futterkrabben
Januar	1 899	854	-	1 045	-
Februar	4 891	1 640	-	3 251	-
März	8 744	2 877	-	5 867	75
April	7 254	3 650	174	3 430	1 975
Mai	7 659	3 242	516	3 901	2 073
Juni	7 594	1 827	118	5 649	2 236
Juli	29 246	11 867	-	17 379	3 785
August	40 773	11 907	-	28 866	5 918
September	32 771	6 925	-	25 846	8 959
Oktober	13 042	994	-	12 048	6 794
November	11 060	1 033	-	10 027	4 697
Dezember	4 542	1 050	-	3 491	769
Insgesamt	169 475	47 868	808	120 799	37 281
dagegen 1954	127 749	37 619	448	89 683	28 449

Anlandungen der Großen Heringsfischerei

Monat	Bremen- Vege sack	Emden	Glück- stadt	Leer	Insgesamt	Salz- hering	Frisch- hering
	Kantjes				t		
Juni	26 764	29 024	6 101	21 323	83 212	6 158	8 321
Juli	60 632	39 038	6 926	23 946	130 542	9 660	13 054
August	39 543	36 988	7 534	20 295	104 360	7 723	10 436
September	38 152	39 440	7 818	19 762	105 172	7 783	10 517
Oktober	33 707	28 047	4 462	16 117	82 333	6 093	8 233
November	30 500	28 711	4 168	18 400	81 779	6 052	8 178
Dezember	23 199	17 857	4 797	13 070	58 923	4 360	5 892
Insgesamt	252 497	219 105	41 806	132 913	646 321	47 829	64 632
dagegen 1954	241 162	181 629	42 755	110 736	576 282	42 644	57 628

### Zu- und Abgänge der Fischdampferflotte 1955

H a f e n	Anf. Best. 1.1.1955		Zugang während des		Abgang Jahres 1955		Endbestand 1.1.1956		dav. 1955 nicht im Einsatz	
	An- zahl	BRT	An- zahl	BRT	An- zahl	BRT	An- zahl	BRT	An- zahl	BRT
Bremerhaven	113	56 728	9	5 792 <sup>1)</sup>	13	4 624 <sup>1)</sup>	109	57 896	-	-
Cuxhaven	45	22 097	8 <sup>2)</sup>	4 856	2	820	51	26 133	-	-
Hamburg	38	18 676	5	3 323	4 <sup>2)</sup>	1 684	39	20 315	2	885
Kiel	16	8 236	2	1 302	-	-	18	9 538	2	918
Insgesamt	212	105 737	24	15 273	19	7 128	217	113 882	4	1 803

1) Einschließlich Neuvermessungen. - 2) Einschließlich 1 Wechsel des Heimathafens.-

### Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland

L a n d	Menge t	Erlös 1 000 DM
Großbritannien	22 375	10 037
Belgien	85	21
Island	26	5
Dänemark	2	3
Schweden	6	6
Insgesamt	22 494	10 072
dagegen 1954	12 405	6 125